

Zeitschrift: Heimatbuch Meilen
Herausgeber: Vereinigung Heimatbuch Meilen
Band: 50 (2010)

Rubrik: Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik

Politik, Ämter, Einwohner

- Der neue Meilemer Friedensrichter Adrian Deventer tritt sein Amt als Nachfolger von Dr. Jacques Altmann (74) an. Der Amtssitz befindet sich ab sofort im Dorfprovisorium DOP in den ehemaligen Räumlichkeiten der Gemeindepolizei.
- Für die Sanierung und Neugestaltung der General-Wille-Strasse wird ein Kredit von Fr. 640'000.– bewilligt. Die Bauarbeiten dauern bis Sommer 2010.
- An der diesjährigen 1.-August-Feier ist Bundesrat Ueli Maurer, SVP, um 11 Uhr zu Gast im Festzelt am See. Insgesamt besucht er an diesem Tag sechs Gemeinden; Meilen ist die zweite Station. Der Bundesrat spricht bei prächtigem Wetter vor übervollem Zelt zum Thema «Gedanken am ersten August – Gedanken zum ersten August». Am Abend folgen Tanz, Höhenfeuer und Feuerwerk.
- Die SVP Meilen führt eine Standaktion durch zur Frage «Was passt in den Dorfkern – Giebel- oder Flachdach?» 121 Passanten geben Auskunft. 65 Prozent sind für Giebeldächer.
- Erich Forster feiert sein 30-Jahre-Dienstjubiläum. Seit 1979 steht

Gemeinderat Beat Hodel,
Bundesrat Ueli Maurer,
Gemeindepräsident
Hans Isler und die
Gemeinderäte Christoph
Hiller und Armin Hauser
am Nationalfeiertag (v.l.)
im Meilemer Festzelt.

Karin Aeschlimann

Juli 2009

August



er im Dienst der Gemeindeverwaltung, seit 1998 als Leiter der Finanzabteilung.

- Die Landschaftskommission lädt zum Landumgang ein. Die Route führt über die Chorherren und die Rainstrasse bis zur Hasenhalde. Thema sind invasive Pflanzen und die Schlingnatter-Förderung in den Chorherren.
- Unter dem bekannten Motto «Ich bin Meilen» organisiert die Gemeinde einen «Begegnungstag». Im Zentrum steht die Fähre: Während 75 Minuten erfährt man auf einer Rundfahrt allerlei Wissenswertes über Meilen. Ausserdem gibt es musikalische Darbietungen sowie Verpflegung von Thaifood bis Fischchnusperli. Gleichzeitig wird die Fotoausstellung «Werkstatt Meilen» mit Fotos von Thomi Flück in der Seeanlage offiziell eröffnet.



An der Open-Air-Ausstellung am See sind 404 Porträts von Menschen zu sehen, die in Meilen arbeiten. Das 405. Portrait ist Blindenführhündin Evita gewidmet.

- Ein offener Projektwettbewerb zum Dorfkern Ost wird ausgeschrieben. Die Gemeinde sucht bis Februar 2010 Vorschläge für einen Ergänzungsanbau zum Gemeindehaus und ein Parkhaus.
- Eine kantonale Gesetzesänderung führt auch in Meilen zu höheren Gebühren für Hundehalter (bisher Fr. 100.– pro Hund und Jahr, jetzt Fr. 130.–).
- Das neue Besprechungszimmer für Bestattungen befindet sich im Gemeindehaus und ist mit Fotografien des Feldners Friedel Engesser geschmückt. Die Leiterin des Bestattungswesens, Babette Graf, findet den Raum «ruhig und beruhigend».
- Die Energie und Wasser AG teilt mit, dass die Strompreise in Meilen im nächsten Jahr um rund 2 Prozent aufschlagen werden.
- Es wird unter dem Vorsitz von Matthias Bachmann eine «IG für bezahlbaren Wohnraum in Meilen» gegründet. Dies mit dem Ziel, das Gespräch mit dem Gemeinderat zu suchen, um so bald wie möglich Projekte für kostengünstigen Wohnraum für den Mittelstand zu realisieren.
- Die Bauarbeiten für die Lichtsignal-Anlage an der Kreuzung Seestrasse-/Schwabachstrasse beginnen Ende Monat. Gleichzeitig wird der Strassenbelag saniert.
- Trauer bei der SVP/BGB Meilen: Wolfgang Schapals, Parteipräsident, stirbt überraschend im Alter von 70 Jahren. Er war seit der

Generalversammlung 2006 Präsident ad interim, ab März 2007 Präsident, und war bekannt für seine perfekt vorbereiteten und straff geführten Parteiversammlungen.

- Am «Plattenfest» im Alterszentrum gibt es wie jedes Jahr Musik, Unterhaltung, Informationen und kulinarische Genüsse. Vor allem die Gratis-Pommes-Frites sind bei Jung und Alt begehrte.
- Die Gemeindeversammlung im Jürg-Wille-Saal befindet über eine Teilrevision der Waldabstandslinien, über eine Teilrevision der Entschädigungsverordnung wegen der neuen Einheitsgemeinde und über einen Kredit über Fr. 550'000.– für die Verlängerung der Schönacherstrasse. Letzterer gibt zu reden; schliesslich wird er mit 76 zu 71 Stimmen abgelehnt.
- Die Energiekommission lädt ein: An einer Info-Veranstaltung im Jürg-Wille-Saal kann man erfahren, wie man am besten sein Haus energetisch saniert und dazu Fördergelder und andere Unterstützung erhält.
- Meilen bekommt bis Ende 2017 flächendeckend ein offenes Glasfasernetz: Dies ist das Fazit des seit Oktober 2008 bestehenden Testbetriebs in 100 Haushalten. Gebaut wird das Netz von der EWM AG, die es interessierten Anbietern zur Verfügung stellt.
- Die Gebührenordnung der Gemeinebibliothek wird angepasst. Den jährlichen Kosten von rund Fr. 280'000.– sollen mehr Einnahmen gegenüberstehen (bisher jeweils um die Fr. 50'000.–). Die Einzelausleihgebühr beträgt nun 5 Franken.
- Die Gemeinde leistet mit einem zinslosen Darlehen von Fr. 100'000.– einen Beitrag an den Ganzjahresbetrieb des Tennisclubs in der neuen Traglufthalle auf der Hürnen.
- Neu ist die Feuerwehr nicht mehr jederzeit gratis, sondern nur noch bei «unverschuldeten Notlagen». Zu Vollkosten verrechnet werden neu z.B. Aufräumarbeiten bei einem Rohrleitungsbruch oder Fehlalarme.
- Die neue Meilemer Polizistin, Polizeikorporalin Silvia Meyer, wird anlässlich eines kleinen, aber feierlichen Akts von Sicherheitsvorstand Christoph Hiller vereidigt.
- Am 27. kommen zwei kommunale Vorlagen an die Urne: Die Einzelinitiative von Ruedi Berger, Alfred Truffer und Peter Ruckstuhl für die Ausarbeitung einer Vorlage betreffend die Verwendung des Erlöses aus dem Verkauf der Wäckerlingstiftung zugunsten der Betagten (abgelehnt) sowie der Baukredit über Fr. 22'782'000.– für den Ausbau und die Sanierung der Abwasserreinigungsanlage Meilen (angenommen).
- Über hundert Meilemer statteten der Partnergemeinde St. Antönien im Prättigau einen Besuch ab. Es gibt für die Gäste Liedvorträge, einen Alpabzug, Weisswein und Käse. Das Motto: «Goldeiner Herbsttag».
- Der Gemeinderat beschliesst, das «Weidfäsch am Pfannenstiel», die «beef», im kommenden Jahr mit Fr. 135'000.– zu unterstützen.

Oktober

- In Gemeindeliegenschaften werden zukünftig 5 Prozent des Gasverbrauchs mit Bio-Gas gedeckt. Der Aufpreis beträgt pro Jahr Fr. 18'000.–.
 - Am Beugenbach müssen die Pappeln gefällt werden, weil sie morsch sind. Eine von ihnen ist bereits umgekippt. Als Ersatz gibt es Schwarzerlen.
 - Das Fotoprojekt «Werkstatt Meilen» von Fotograf Thomi Flück hat die Gemeinde Fr. 112'513.50 gekostet. Dank der Unterstützung von Sponsoren (v.a. Mittwochgesellschaft) kann auch diesmal ein Buch mit den gesammelten Aufnahmen herausgegeben werden.
- November
- Der HGM (Handwerks- und Gewerbeverein Meilen) nimmt Stellung zur geplanten «Flaniermeile» mit Tempo 30 im Dorf. Überraschenderweise sind die Gewerbler kritisch eingestellt. Sie monieren einen Mangel an Parkplätzen, insbesondere im Raum Post und Landi-Märt. Auch die Dorfwacht und die SVP finden, der Zeitpunkt für die Umsetzung der Neugestaltung der Dorfstrasse sei nicht optimal. Dafür sind FDP, CVP und SP.
 - Der neue Schutzraum für Kulturgüter im EWM-Gebäude an der Schulhausstrasse wird eröffnet. Bezahlt wurde der Umbau des ehemaligen Luftschutzkellers von Bund, Kanton und Gemeinde (Fr. 94'000.–, 50'000.– und 12'000.–).



Anlässlich der Einweihung des neuen Schutzraums übergibt Gemeinderat Christoph Hiller den symbolischen Schlüssel an Roman Schmucki vom Ortsmuseum und Zivilschutz-Chef Alain Chervet.

- Die Gemeinde kauft das Grundstück an der Seestrasse 386 von der Energie und Wasser Meilen AG für Fr. 1,1 Mio. Die am See gelegene Liegenschaft soll in Zukunft für einen öffentlichen Zweck genutzt werden. Personen, Vereine oder andere Trägerschaften werden dazu aufgerufen, Vorschläge und Konzepte einzureichen.
- Eine Strassen- und Gehwegsanierung an der Toggwilerstrasse ist unabdingbar: Das kostet Fr. 360'000.–.
- Am 29. findet die Abstimmung über die Neugestaltung der Kreuzung Rosengarten-/Seestrasse (Kosten Fr. 845'000.–) und über die Neugestaltung der Dorfstrasse («Flaniermeile», Kosten Fr. 3'568'000.–) statt. Letztere wird mit 2580 Nein gegen 2378 Ja abgelehnt, erstere angenommen.

Bei der Eröffnung der Meilemer «Schliifi» ist TV-Moderatorin Sandra Studer Ehrengast.



- An der Gemeindeversammlung stimmen die Anwesenden unisono für die Totalrevision der Polizeiverordnung. Der Gesamtsteuerfuss in Meilen bleibt mit 82 Prozent unverändert (43 Prozent Schulgemeinde, 39 Prozent politische Gemeinde). Weil im Sommer 2010 die Einheitsgemeinde kommt, wird das Budget bereits konsolidiert dargestellt.
- Bereits finden erste Standaktionen und Kafichräanzli statt, veranstaltet von den Parteien im Hinblick auf die Neuwahlen der Gemeindebehörden im kommenden Jahr.
- Bei Glühwein und Punsch freuen sich Anwohner, Vertreter der einzelnen Wachten und Politiker über die erste Tempo-30-Zone auf Meilemer Gemeindegebiet. Sie befindet sich in der Lütisämetstrasse. Die Gebiete In der Au, Teienquartier, Bruechstrasse/Haltenstrasse und Rebbergstrasse erhalten die ersten fünf Zonen. Zusätzlich werden total 45 «bauliche Einzelmassnahmen» getroffen. Dies alles entsprechend dem «Masterplan Verkehr».
- Christian Biefer tritt nach 21 Jahren als Notar des Notariatskreises Meilen-Herrliberg zurück und wird für den Rest der Amtszeit 2006 bis 2010 sowie für die Amtszeit 2010 bis 2014 durch Marc Wehrli (35) ersetzt. Dieser war vorher Notar-Stellvertreter in Küsnacht.
- Der neu gebildete Betreibungskreis Meilen-Herrliberg-Erlenbach nimmt seine Tätigkeit auf.

Die erste Tempo-30-Zone auf Gemeindegebiet befindet sich in der Lütisämetstrasse. Hier mit den Gemeinderäten Christoph Hiller und Armin Hauser.



Dezember

Januar 2010

- Die Abwassergebühren werden spürbar erhöht. Eine weitere Erhöhung ist nach der erfolgten Sanierung der Abwasserreinigungsanlage (vgl. September 2009) zu erwarten. Die Gebühren seien «verursachergerecht und kostendeckend», teilt die Gemeinde mit.
- Der Gemeinderat bezieht Stellung gegen die geplanten Tariferhöhungen des Zürcher Verkehrsverbundes, die auf Ende 2010 in Kraft treten sollen. Grund: Für die Gemeinden am rechten Ufer gibt es keinen Mehrwert. Ein Viertelstundentakt der S-Bahn ist nach wie vor nicht in Sicht.
- Für ein Jahr stellt der Rettungsdienst des Spitals Männedorf zwei neue Ambulanzfahrzeuge bei der Meilemer Feuerwehr ein. Die Feuerwehr Meilen fungiert sowieso als Transporthelper bei medizinischen Notfällen («First Responder»), wenn die beiden Ambulanzen des Rettungsdienstes bereits besetzt sind.
- Das Alterszentrum Platten erhält ein neues Logo. Der «Dreiklang» Platte/Personal/Kreis des bestehenden Logos wird «in einer dreidimensionalen Form weiterentwickelt» und erhält Farbe (Gelb und Blau).
- Die Ferienhaus-Genossenschaft Miraniga feiert: Das Haus in Obersaxen begeht sein 30-Jahre-Jubiläum. Meilen hat den Ausbau des Ferienhauses wiederholt mit unverzinslichen Darlehen unterstützt. (Vgl. S. 67 ff.)
- Seit neuestem kann man seine Briefe direkt aus dem Auto in einen speziellen Briefkasten bei der Dorfstrasse 140 einwerfen. Gleichzeitig werden einige Briefkasten-Standorte wegen ungenügender Frequentierung aufgehoben.
- Nachdem Haiti am 12. von einem verheerenden Erdbeben getroffen wurde, spendet Meilen Fr. 20'000.– an «Ärzte ohne Grenzen» und «Helvetas».
- Meilen erhält eine Wetterstation. Die aktuellen Werte sind nun ständig auf der Meilemer Homepage www.meilen.ch abrufbar.
- Die Senioren-Info-Zentrale zieht um – von der «Platten» ins Dorf (oberhalb Landi-Määrt). Damit will man besser erreichbar sein. Die Gesamtverantwortung für die Zentrale trägt die Kommission für Altersarbeit der Gemeinde in enger Zusammenarbeit mit der Pro Senectute des Kantons Zürich.
- Die drei Pappeln beim Friedhof-Eingang werden wohl nur noch etwa zehn Jahre leben. Weil sie schon sehr alt sind, müssen sie nun regelmässig überwacht und gestutzt werden.
- Ab sofort bis August finden an der Rainstrasse beim Friedhof sehr aufwändige Bauarbeiten statt, da der Meteorwasser-Kanal neu angelegt werden muss. Während Bestattungen werden die Arbeiten unterbrochen.
- Die Gemeinde inseriert im Meilener Anzeiger: «Bauland in Obermeilen im Baurecht abzugeben für preisgünstigen Wohnungsbau an gemeinnützigen Bauträger». Gemeint ist das Grundstück an der Ecke Seestrasse/Dollikerstrasse. Es hätte Platz für rund 25 Wohnungen.

- Der Gemeinderat teilt mit, dass die Anzahl Betreibungen weiter angestiegen ist (2008: 2016, 2009: 2031) und dass es auch mehr Fälle für den Friedensrichter gegeben hat (2008: 159, 2009: 183). An den Gemeindeversammlungen nahmen zwischen 88 und 403 Personen teil (bei rund 8300 Stimmberechtigten). Die durchschnittliche Stimmabstimmung bei Wahlen und Abstimmungen an der Urne betrug 55 Prozent.
- Ab Ende Monat werden die neuen Alterswohnungen an der Plattenstrasse gebaut. Beim Alterszentrum Platten entstehen insgesamt 39 Wohnungen mit 1,5 bis 3,5 Zimmern. Bezugstermin ist September 2011.
- Die Meilemer Gemeindepolizisten erhalten neue, ergonomische Möbel. Das kostet Fr. 34'236.–.
- Für die Schiessanlage Büelen wird eine moderne, elektronische Trefferanzeige bestellt. Die Kosten betragen nach Abzug des Anteils von Herrliberg noch rund Fr. 160'000.– Auf die alten Anzeigen sind über 700'000 Schüsse abgegeben worden.
- Das Rettungsboot «Seebueb» des Seerettungsdienstes Meilen-Uetikon a.S. geht nach 27 Jahren Dienst in Pension. Neu kommt ein Parker 1000 Baltic Rib für Fr. 420'000.–.
- In einem Garten an der Seestrasse in Feldmeilen streut ein Bewohner Mäusegift aus, statt es in die Löcher zu versenken. In der Folge atmen 15 Feuerwehrmänner das Gift ein, da sie von einem Gasleck ausgehen. Einige müssen daraufhin für kurze Zeit ins Spital.
- Beim Gewerbe-Anlass der SVP trifft man sich «gemütlich im Materiallager» bei der Firma Hardmeier AG.

- Die neue Polizeiverordnung, ein praktisch identisches Regelwerk für zwölf Gemeinden, tritt in Kraft. Der neue Bussen Höchstsatz beträgt Fr. 500.–. Für Übertretungen sind grundsätzlich Bussen in der Höhe von Fr. 100.– vorgesehen. Zum Fest im ehemaligen Reservoir Gerbe kommt auch Regierungsrat Hans Hollenstein.

Grossaufmarsch ihm ehemaligen Reservoir Gerbe: Die neue Polizeiverordnung wird mit einem Fest gewürdigt.



März

- An einer Wahlveranstaltung im Jürg-Wille-Saal des Löwen kann man allen Kandidierenden für die Erneuerungswahl auf den Zahn fühlen. 150 Anwesende stellen fest, dass es trotz spannender Ausgangslage (Gemeinderat: elf Anwärter für acht Sitze) zu keinen verbalen Entgleisungen kommt.

- Unterschiedlichste Sportarten und Altersklassen sind bei der Meilemer Sportlerehrung vertreten: Silvio Schlumpf (U17 Handball), Valerio Romagnoli (Schwimmen), Florian Schlumpf (U17 Handball), Jessica Brühwiler (Tennis), Paul Bührer (Strassenlauf), Kierenia Roche und Ernesto Martinez (Salsa und Bachata), Lukas Stähli (Züri Lauf Cup).
- Im Jahr 2009 gab es auf Meilemer Gemeindegebiet 69 Unfälle mit 22 Verletzten. Das sind 16 bzw. 2 weniger als im Jahr zuvor.
- Nach Baumfällarbeiten auf der Okenshöhe beim Restaurant Hochwacht Pfannenstiel kann man das Bergpanorama endlich wieder besser sehen.
- Der Kurzfilm «50090», von fünf Meilemer Jugendlichen mit Unterstützung der Jugendarbeit Meilen, der Helvetas und einem Filmprofi realisiert, wird von der Jury der Schweizer Jugendfilmtage zum besten Film der Kategorie B (Filme zum Thema «Nachhaltige Entwicklung») gekürt.

April

- SVP-Gemeinderatskandidat Yves Gadient, zurzeit Parteisekretär der SVP des Kantons Zürich, wirbelt mit seiner Kritik an parteilosen Kandidierenden viel Staub auf und wird allenthalben gescholten.
- Der neue Gemeinderat ist nach den Wahlen vom 25. komplett: Gewählt sind Christoph Hiller (Präsidium, FDP), Beatrix Frey-Eigenmann (FDP), Beat Hodel (parteilos), Irene Ritz-Anderegg (SP), Rolf Walther (parteilos), Theo Geser (parteilos), Peter Jenny (SVP) und Felix Huber (FDP). Das bedeutet eine Schlappe für die SVP (Yves Gadient, Judith Haggenmacher) und die CVP (Martin Hegglin). Automatisch zum Gemeinderat gehört neuerdings der Schulpräsident (Peter Fischer, FDP).
- Im Alterszentrum «Platten» geht nach fünfzehn Jahren die Leiterin des Pflegedienstes, Susanne Cornu, in Pension. Ihre Nachfolgerin heisst Alfreda Summermatter.

Mai

- Wegen Gesamterneuerung und Neugestaltung bleiben Hallenbad und Sauna ab 1. Mai für rund ein Jahr geschlossen.
- Beim von der Landschaftskommission organisierten Landschaftsumgang mit 30 Teilnehmenden – Besammlung ist beim Schützenhaus Büelen – gibt es unter anderem einen Melkroboter zu sehen. Ausserdem erhält Meilen am Steinacherweg eine Erlenreihe, gestiftet von der Firma Biorana.
- Für Tempo 30, und weil die Beläge in einem schlechten Zustand sind, wird die Bruechstrasse saniert. Die Fahrbahn wird dabei von 4.40 auf 5.00 Meter verbreitert, bei gleichzeitig verbessertem Fussgängerschutz. Der Gemeinderat hat einen Kredit von Fr. 1,29 Mio. bewilligt.
- Der Generelle Entwässerungsplan (GEP) ist veraltet und muss überarbeitet werden. Dies kostet insgesamt Fr. 530'000.–.
- Das Siegerprojekt im Projektwettbewerb Dorfkern Ost für die Um- und Erweiterungsbauten der Gemeindeverwaltung und für die

Unterniveaugarage sowie für die Dorfplatzflächen im Zentrum heisst Mezzetino und kann in der Sanitätshilfsstelle Schulhaus Allmend besichtigt werden. Es überzeugt die Jury «sowohl ortsbaulich als auch betrieblich». Verfasser ist die ARGE Horisberger Wagen/Blättler Dafflon aus Zürich. Das Projekt dient nun als Grundlage für einen Projektierungskreditantrag, der der Gemeindeversammlung vorgelegt wird.

- Im Strandbad Dorflockt ein neues Kinderplanschbecken mit Sonnensegel und Wasserspiel. Zusammen mit anderen Optimierungen kostete das Fr. 250'000.–.
- Während einem Monat kann man die Fussball-WM im Public-Viewing-Zelt in der Seeanlage erleben. Gastwirte, Vereine und Freiwillige bilden das OK. Die Gemeinde leistet ihrerseits einen Infrastruktur-Beitrag von maximal Fr. 42'630.–, und Gemeindepräsident Hans Isler eröffnet den Anlass persönlich.

Gemeinderätin Irene Ritz und Gemeindepräsident Hans Isler kicken bei der Eröffnung des Public-Viewing-Zeltes am See einen Fussball ins Publikum.



Juni

- Der Gemeinderat ist der Meinung, die meisten Ziele der Legislaturperiode 2006 bis 2010 erreicht zu haben. Stichworte: Revidierter Verkehrsrichtplan; «Wir sind Meilen!»; Förderung des kostengünstigen Wohnungsbaus. Nicht gelungen ist die Meilemer Dorfkern-Entwicklung.
- Die Meilemer sind für das neue Schulzentrum auf der Allmend. Die Gemeindeversammlung bewilligt nach längeren Diskussionen einen entsprechenden Wettbewerbskredit über Fr. 310'000.–. Auch dem 860'000-Franken-Kredit für den Neubau einer Werkhalle in Obermeilen sowie der neuen Personalverordnung der Gemeinde stimmen die 197 Anwesenden zu. Die Jahresrechnungen von politischer und Schulgemeinde sind dank Mehrerträgen aufgrund von Steuer-Nachforderungen höher ausgefallen als erwartet und werden angenommen. Es ist die letzte Gemeindeversammlung mit getrennten Budgets, im Juli tritt die Einheitsgemeinde in Kraft.
- Die Baurekurskommission II hebt den Entscheid des Gemeinderats vom April 2009 auf, das «Seegut» an der Seestrasse 623 unter Schutz zu stellen.
- Das Kirchgass-Fäscht vom 19. ertrinkt in Regenfluten und leidet



unter akutem Besuchermangel, soll aber im kommenden Jahr wieder durchgeführt werden.

- Der Verein ProBus Meilen reicht eine Petition ein, mit der für sechs Bushaltestellen Unterstände zum Schutz vor Wind und Wetter gewünscht werden.

Das neu gestaltete «Pärkli» gegenüber der Fähre-Lände ist nicht nur hübsch, sondern schützt auch bei Hochwasser, indem es als Auffangbecken und Leitplanke dient. Ein Bänkli wird noch geliefert werden.

Marie-Louise Brennwald

Juli 2009

Schule und Elternhaus

- Im Bergschulhaus feiert der Verein Bergwacht sein zweites Berglerfest. Unter der Leitung von Lehrerin Magdalena Auchter haben die Schülerinnen und Schüler ein unvergessliches Kindertheater einstudiert.

- Am Sommerkonzert präsentiert sich die Jugendmusikschule Pfannenstiel (JUMU) in neuer Uniform. Feierlich wird die neue Fahne in Anwesenheit vieler Gäste und der drei Trägervereine der JUMU – Musikverein Meilen, der Musikverein Uetikon sowie Jugendmusik unterer rechter Zürichsee (JMuz) – eingeweiht.

August

- Die Furcht vor der Schweinegrippe (A/H1N1) sorgt für einen etwas gedämpften Schulbeginn. Rektor Jörg Walser informiert in einem Rundbrief, wie sich Schüler und Eltern zu verhalten haben, entsprechend den Richtlinien des Zürcher Volksschulamtes zur Vorbeugung einer Pandemie. Allerdings sind bei Schulbeginn gerade drei von 1100 Kindern krank gemeldet.

- Die Elternbildung Meilen Uetikon bietet im zweiten Halbjahr ein spannendes Programm. Professor Remo Largo referiert über «Knaben, das benachteiligte Geschlecht?», Christine Tschannen über «Vorpubertät als Chance vor dem Sturm», Jacqueline Sonego Mettner über «Wie Kinder trauern, und wie wir sie darin begleiten können» und Dr. Urs Gloor über «Eltern bleiben auch nach der Trennung».

September

- Die 6. Klasse von Lehrerin Kathrin Brünggel in Obermeilen beteiligt sich am schweizweiten Projekt «bike2school». Dieses will

Schüler zu mehr körperlichen Ertüchtigung ermuntern. Als Gewinn winkt ein Ausflug in den Europapark.

- Der Obermeilemer Schülerspieltag unter OK-Präsident Martin Aebi findet auch dieses Jahr bei schönstem Wetter statt. 150 Helferinnen und Helfer ermöglichen ein gelungenes Herbstfest.
- Am Einweihungsfest des neuen Feldner Dorfzentrums unterhält die Schülerband unter der Leitung von Lehrer Michael Landolf die vielen Zuschauer und lässt die Festgäste rocken.

Die fünfte Klasse von Lehrer Eric Linder in Obermeilen baut ein Floss aus 1624 Pet-Flaschen. Es ist fünf Meter lang und zweieinhalb Meter breit – und schwimmt!



• Kindergärtnerin Ruth Eberle feiert ihren 90. Geburtstag. 1951 trat sie ihre erste Stelle im alten Schulhaus Obermeilen an und blieb der Schulgemeinde Meilen 30 Jahre treu, davon die Hälfte im Kindergarten Just.

Oktober

• Die Fachstelle für Schulbeurteilung hat im Verlaufe des vergangenen Frühlings in allen Schuleinheiten eine externe Evaluation durchgeführt. Sie stellt den Meilemer Schuleinheiten ein gutes Zeugnis aus.

• Im Mehrzweckraum der Primarschule Allmend findet eine Informationsveranstaltung zum Thema «Gefahren im Internet/Chat für Kinder und Eltern» statt, moderiert von Jörg Walser.

November

• Nach längerer Pause wird auf dem Areal des Schulhauses Obermeilen wieder ein Lichermarkt durchgeführt. Der Erlös geht an die «Stiftung zur Selbsthilfe» in Tobé/Benin.

• Im Schülerclub des Bergschulhauses arbeitet weiterhin ein eingespieltes Team von Betreuerinnen, welches an zwei Tagen den gut besuchten Mittagstisch organisiert.

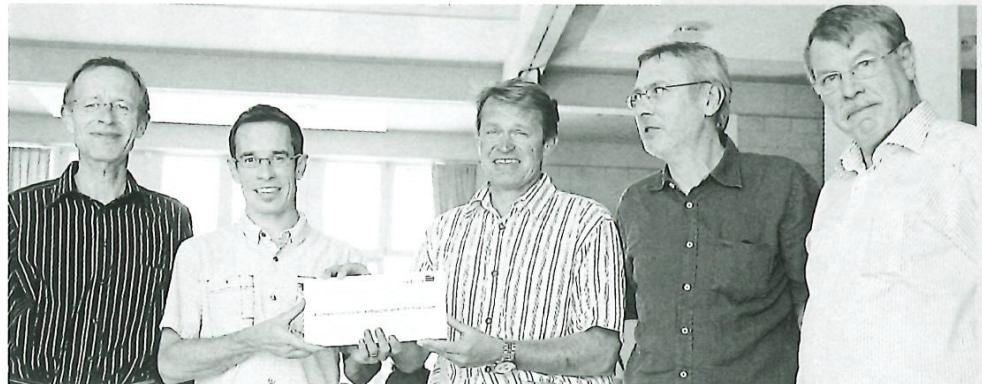
• Der Schulsilvester der Oberstufe findet unter dem Motto «Hollywood» in der Aula Allmend statt.

Dezember

• Der Bildungsrat ändert das Zeugnisreglement. Neu werden entschuldigte und unentschuldigte Absenzen an der Sekundarstufe 1 in die Zeugnisse eingetragen.

- In der Aula Sekundarschule Allmend findet eine Informationsveranstaltung zum Thema «Schule gestern – Schule morgen» statt. Zur Diskussion stehen: Erweiterung Primarschule mit Grund-/Basisstufe und Tagesbetreuung, Nutzungsoptimierung Sekundarschule, Verlegung Schulverwaltung, vermehrte Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule Pfannenstiel.
 - Die Schule und Jugendmusikschule Pfannenstiel arbeiten gemeinsam an einem Modell, um den Instrumental-, Ensemble- und Chorunterricht in den Schulalltag zu integrieren.
- Februar
- Die Ski- und Snowboardlager der Mittelstufe finden bei gutem Wetter in Miraniga statt. Ebenso verbringt die Oberstufe, nach zwei Jahren Unterbruch, das Skilager mit reger Beteiligung in Miraniga.
 - 66 Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Pfannenstiel präsentieren am Jahreskonzert vor einem vollen Saal Werke von Harry Potter bis Antonin Dvorak.
- März
- Im «Löwensaal» stellen sich die neuen Schulpflegekandidaten vor. Neun Anwärter für neun Sitze (ohne Schulpräsident) stellen sich dem kritischen Publikum.
- April
- Das grosse Frühlingskonzert der Kleinsten der Singschule Meilen findet in der Aula des Schulhauses Obermeilen statt. Die Cantalino-Gruppen (Kindergartenkinder) und die Vocalino-Gruppen (1.- und 2.-Klässler) besingen den Frühling.
 - In den Frühlingsferienwochen organisiert die Schule Meilen in enger Zusammenarbeit mit den Meilemer Sportvereinen und dem Verein FEE die zehnte Ausgabe des Sportcamps.
 - Die neue Schulpflege ist vom Stimmvolk gewählt: Peter Fischer (2116 Stimmen), Sabine Senn (1981 Stimmen), Markus Hofmann (1818 Stimmen), Roland Gut (1795 Stimmen), Katharina Arcon (1742 Stimmen), Isabella Mächler (1687 Stimmen), Susanna Wolf (1508 Stimmen), Claudia Imholz (1446 Stimmen) und Béatrice Hunn (1348 Stimmen) sind ab Juli für die Geschicke der Schule Meilen verantwortlich. Als Präsident der Schulpflege wird mit 2208 Stimmen (absolutes Mehr 1'105) Peter Fischer gewählt.
- Mai
- An der Pädagogischen Hochschule Zürich (PH) lernen die Studierenden das theoretische Know-how, in Meilen setzen sie es in die Praxis um: Kooperationsschulleiter Bruno Kaufmann verabschiedet zum 13. Mal 20 Studierende der PHZH, die ihre Praktikumstage erfolgreich beendet haben.

Die Pädagogische Hochschule Zürich (PHZH) zeichnet die Schule Allmend «für besondere Qualität und hohes Bildungsniveau» mit einer Plakette aus.



Kirchen

- In der Seeanlage findet erstmals das «Openair Meilen» statt. Es ist ein gemeinsames Musik-Projekt der Jugendarbeit der reformierten Kirche und der politischen Gemeinde.
- Zwölf reformierte Jungleiterinnen und Jungleiter haben ihre einjährige Ausbildung abgeschlossen und erhalten ihr Diplom.
- Die Pfarrei St. Martin begrüßt den neuen Pfarradministrator Otmar Bischof mit einem festlichen Gottesdienst und einem Apéro.
- 13 Vikarinnen und Vikare der Zürcher Landeskirche werden in der Kirche Meilen von Kirchenratspräsident Ruedi Reich zu «Dienern am Göttlichen Wort» ordiniert und sind nun als Pfarrerinnen und Pfarrer wählbar.

Die frisch Ordinierten mit dem Kirchenratspräsidenten in der Amtstracht.



Nicole Chapuis

Juli 2009

August

- In Binningen BL stirbt am 24. August Pfarrer Max Eglin 88-jährig, Pfarrer in Meilen von 1967 bis 1986, wo auch die Abdankung stattfindet. (Vgl. Abschiedspredigt und Würdigung im Heimatbuch 1987, S. 94ff.).
- Ende August feiert der reformierte Pfarrer Mathias Rissi sein 20-Jahre-Jubiläum.
- Am «Grüne-Güggel-Tag» erarbeiten 40 Personen verschiedenste Vorschläge zur umweltgerechten Bewirtschaftung der reformierten Kirchgemeinde. Die Kommission «Grüne Güggel» besteht aus Pfarrer Benjamin Stückelberger, Feyna Hartman, Christine Steiner, Christa Hofmann, Andreas Frei, Marianne Meier und Beatrice van Altena.

September



Am Grüne-Güggel-Tag werden in Gruppen Massnahmen für eine umweltgerechte Bewirtschaftung der reformierten Kirche diskutiert.

- | | |
|-------------|--|
| Oktober | <ul style="list-style-type: none">• Die reformierte Kirchgemeinde gibt sich ein einheitliches visuelles Erscheinungsbild. Auch ihr Markenzeichen – der Fisch mit den Buchstaben RKM – wird aufgefrischt. |
| November | <ul style="list-style-type: none">• Die Kantorei Meilen feiert den 500. Geburtstag von Johannes Calvin mit einem Konzert in der reformierten Kirche zum «Genfer Psalter».• St. Martin feiert ihr Patrozinium mit einem Festgottesdienst und der Cäcilienschor sein 75-Jahr-Jubiläum mit einer festlichen Orchestermesse und einem Mittagessen mit Gästen. |
| Dezember | <ul style="list-style-type: none">• Der Zürcher Polizei- und Feuerwehrseelsorge-Gottesdienst wird dieses Jahr in Meilen durchgeführt. |
| Januar 2010 | <ul style="list-style-type: none">• In der reformierten Zürcher Kirche gilt neu das Stimmrecht für alle Mitglieder ab 16 Jahren, unabhängig von ihrer Nationalität.• Stefanie Wintergerste (neu) führt zusammen mit Irmgard Peter (bisher) das Pfarreisekretariat St. Martin und löst Inès Berz ab, die nach 14 Jahren in Pension geht.• In der reformierten Kirche findet erstmals die «Brot & Rosen» statt. Diese musikalische Meditation wechselt ab mit Orgelkonzerten unter dem Titel «Klangräume».• Der ökumenische Gottesdienst zum Einheitssonntag in der katholischen Kirche wird musikalisch von Motettenchor, Musikkreis und Cäcilienschor sowie von Aurelia Weinmann-Pollak (Clavinova) und Daniel Ungerma (Leitung) gestaltet.• Im Rahmen von Alphalive wird in der Chrischona bis im März an zehn Abenden und einem Wochenende über den christlichen Glauben informiert und diskutiert.• Generalvikar Dr. Josef Annen spendet 21 Firmanden das Sakrament der Firmung. |
| Februar | <ul style="list-style-type: none">• Die drei Konfirmandenklassen gestalten den Teenagergottesdienst «rise up». Musikalisch wird er vom Chorazón der Kantorei Meilen und der «rise up»-Band bereichert. |

- Anlässlich der ökumenischen Erwachsenenbildung zum Thema «Seele – Atem des Lebens» findet der Gesprächsabend zur Seele von Meilen mit vier bekannten Meilemerinnen und Meilemern grossen Anklang.
- An der Kirchgemeindeversammlung wird durch 72 von insgesamt 2656 stimmberechtigten Katholiken für die Amtszeit 2010 bis 2014 gewählt. Die Resultate: Kirchenpflege: Barbara Wirth Fux (Präsidentin), Lorenz Frey Eigenmann, Sandro Londoro, Beni Schwyter und Christian Venghaus. Rechnungsprüfungskommission: Michael Zimmermann, Edwin Bolleter, Lotti Savoy, Heinz Strebler und Franco Razzai. Inès Berz wird offiziell in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Karl Heusser hält eine humorvolle Laudatio.
- Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Meilen wählt die Kirchenpflege an der Urne.

Die neuen Kirchenpfleger: Ulrich Klenk (neu), Susanna Stutz (bisher), David Stengel (neu), Urs Zöbeli, Präsident (bisher), Beatrice van Altena (bisher), Barbara Schmid (bisher), Feyna Hartman (neu), Nicole Young (neu) und Andreas Fuhrer (bisher).



März

April

- Pfarreiausflug nach Hagenwil und zum Bibelgarten Gossau, organisiert durch Irmgard Peter und Leni Hauser.
- Die Jungschar der Chrischona beteiligt sich am regionalen Pfingstlager in Maur.
- Sechs Kinder werden feierlich in den Ministrantendienst aufgenommen, begleitet durch die neue Leiterin Heidi Kallenbach.
- In der vollbesetzten Kirche halten Pfarrerin Sabine Stückelberger und Pfarrer Benjamin Stückelberger einen bewegenden Abschiedsgottesdienst. Nach 13 Jahren des gemeinsamen Wirkens verlassen die beiden aus privaten Gründen die reformierte Kirchgemeinde.
- Pfr. Otmar Bischof spendet 22 Kindern die erste Heilige Kommunion.
- Die Gruppen Jungschar und Ameisli der Chrischona gestalten einen Kindernachmittag im Quartier Ländischstrasse, und einige Gemeindelieder nehmen am schweizerischen Christustag in Bern teil.
- Die bisherigen Oberministranten Andrin Fink und Vito Zanotelli übergeben nach gemeinsamen 22 Jahren die Verantwortung an Loris Peduzzi und Maximilian Kallenbach.
- Der Cäcilienchor unternimmt eine 6-tägige Reise in die Lüneburger Heide.

Mai

Juni

Kultur

Juli 2009

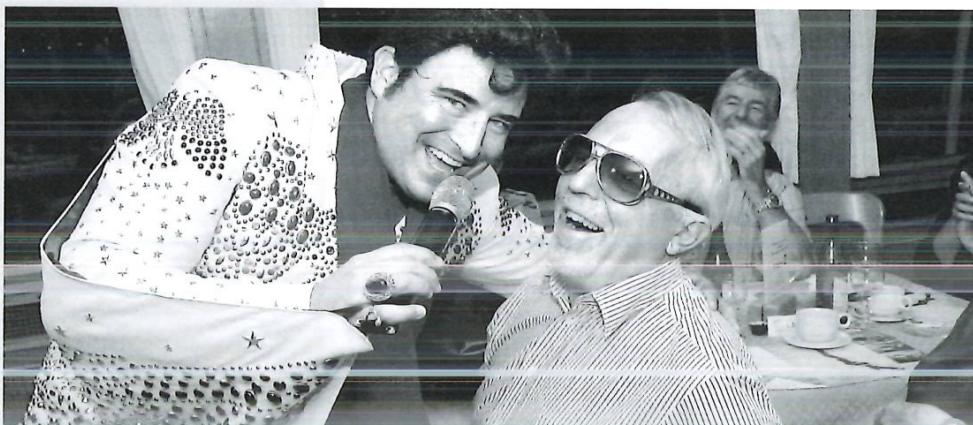
- Der Musikkreis Meilen gibt auf der «Platten» eine eindrückliche Kostprobe seines Schaffens. Die zwei grossen Xylophone werden ergänzt durch Flöten, Bass, Cello und Oboe.

August

- Die «Kulturschiene» zeigt Andre Willis «Metamorphosen des Lichts», dazu spielt Katsunobu Hiraki auf dem Marimbaphon, und Sylvie Lapp improvisiert den Schattentanz.
- Charly Bühler, Vollblutmaler aus dem Tösstal, und Gerda Schwytzer aus Männedorf zeigen ihre «Hühnereien» in der Schwabach Galerie.
- Das Schülerorchester des Gymnasiums Rämibühl ist in der Stöckenweid mit seinem aktuellen Maturakonzert zu Gast. Das anspruchsvolle Konzert wird von Marc Brühlmann und Martin Lehmann geleitet.
- Trotz heissestem Sommerwetter treffen sich rund 200 Jazzfreunde im Jürg-Wille-Saal. Die Old Rivertown Jazzband begeistert mit Dixie, Swing und Blues.

September

- Maria Becker liest in der «Kulturschiene» aus Jeremias Gotthelfs Novelle «Die Schwarze Spinne». Sie wird begleitet von Perkussionsinstrumenten mit eindringlichem Klang.
- Der Meilemer Alphornsolist Matthias Kofmehl spielt mit dem Orchester Stäfa-Uerikon das Alphornkonzert von Carl Rütti in der reformierten Kirche in Stäfa.
- Zum zweiten Mal organisiert die Mittwochgesellschaft eine Serenade auf der «Linth» mit guter Unterhaltung und feinem Essen. Corin Curschellas bietet romantisches Liedgut und die Geigerinnen Madeleine und Mirjam Niggli entführen in die Puszta.
- Das Ortsmuseum bietet wie jedes zweite Jahr eine Plattform für 25 Meilemer Künstlerinnen und Künstler. Die Vernissage wird mit dem interessanten Gesang von Gilda Gall untermauert.
- «Modern meets classic», Musik aus vier Jahrhunderten, bieten Leila Elmer, Erwin Füchslin und Adeline Marty in der reformierten Kirche.
- Unter der künstlerischen Leitung von Corina Gieré und Regina Heer



Frank Tender alias Elvis Presley bringt auf der «Linth» sogar Gemeinderat Armin Hauser zum Mitsingen!

wird in der Feldner Heubühne grosse Oper in Taschenformat geboten: «Susannah, a drama in two acts» von Carlisle Floyd.

- Das Schweizer Oktett tritt mit der Jodlerin Nadja Räss und dem Schlagzeuger Andreas Berger auf Einladung der Mittwochgesellschaft mit bester helvetischer Volksmusik in der reformierten Kirche auf.
- Das erste Saison-Konzert der Konzertreihe «Vier Jahreszeiten» von Annette Bartholdy wird vom renommierten Carmina Quartett vor viel Publikum in der reformierten Kirche dargeboten.
- Bilder mit Objektcharakter zeigt der Zürcher Maler und Bildhauer Alex Herzog in der «Kulturschiene». Werke aus Stein und Holz sowie Aquarelle und Zeichnungen bezaubern den Besucher. Am Sonntag findet ein Klassik-Konzert mit dem Trio Fontane in der Ausstellung statt.
- Stride Piano, der Solo-Klavierstil aus der Frühzeit des Jazz, lockt rund 400 Jazzkenner in den Jürg Wille Saal.

• Der Architekt und Bildhauer Hans Fischli wäre heuer 100-jährig geworden. Das Ortsmuseum zeigt eine Hommage mit Bildern und Skulpturen aus dem Frühwerk des Künstlers. «Mein Vater war immer voller Begeisterung» sagt Peter Fischli, Mitglied des international bekannten Künstlerduos Fischli/Weiss.

- Der Coro Donne mit 22 Sängerinnen aus Solothurn singt zwölf Gesänge des Expressionisten Georg Takl, untermauert mit Gedichten von Albert Moeschinger zum Thema «Herbst der Einsamen» in der reformierten Kirche.
- Geld, Liebe, Abenteuer: In der Ferientrilogie von Goldoni kommen auf der Bühne des Atelier Theater Meilen fast alle irgendwie zu kurz, nur die Zuschauer nicht! Das sechzehnköpfige Schauspielensemble der Heubühne unter der Leitung von Christian Seiler verzaubert alle.
- Die «Singing Sparrows» laden zum Jahreskonzert mit altbekannten Liedern und Gospelsongs in den «Löwensaal». Die musikalische Leitung hat Christian Siegmann, am Klavier begleitet Urs Egli.

• Die Schweizer Schauspielerin Graziella Rossi zeigt auf Einladung der Mittwochgesellschaft im «Löwen» die spannende und berührende Geschichte der Sabina Spielrein nach dem biographischen Roman «Sabina» von Karsten Alnaes.

- Das Sinfonie Orchester Meilen spielt unter der Leitung von Kemal Akçag die neunte Sinfonie von Antonin Dvorak.
- Mit ihrer Ausstellung in der Galerie Schwabach kehrt die Malerin Irma Wullschleger zu ihren Wurzeln zurück und zeigt Bilder ihrer idyllischen Kindheit auf dem Bauernhof in Meilen.
- Im Ortsmuseum präsentiert der ehemalige Pfarrer Lukas Spinner die zauberhafte Welt von Hans Fischer alias «fis», der heuer 100-jährig geworden wäre. «Wir können stolz darauf sein, dass fis in Feldmeilen wohnte», sagt Lukas Spinner. (Vgl. auch Heimatbuch 2009.)

Oktober

November

- Die Winzerfamilie Schwarzenbach lädt in ihren Weinkeller zur traditionellen Degustation, gleichzeitig Vernissage der Künstler Peter Gut, Urs Heck und Jacqueline Imboden.
 - Einen erstklassigen Musikgenuss aus der alten und der neuen Welt bietet das Sinfonie Orchester in der reformierten Kirche. Solistin ist die Gitarristin Ruth Perez-Bercoff.
 - In der reformierten Kirche tritt Leila Elmer mit prominenten Kolleginnen und Kollegen für die «Schwiizer Wiehnacht» auf, das Konzert wird vom Schweizer Fernsehen aufgezeichnet.
- Dezember
- Die Sankt Petersburger Konzertsänger verzaubern mit russischen geistlichen Meisterwerken und russischer Volksmusik die Adventszeit in der reformierten Kirche Meilen.
 - «Formidable Finale du Saison»: Mit einem begeisternden Konzert zollen die französischen Gäste des Old Time Jazzclubs dem legendären Sidney Bechet Tribut.
 - Die Bewohner der Stöckenweid führen unter der Leitung von Cornelia Schiess mit viel Herzblut und Engagement Mozarts «Zauberflöte» auf.
- Januar 2010
- Der von der FDP organisierte Neujahrsapéro im «Löwensaal» findet grossen Anklang. Lorenz Patscheider, Joline Langfritz, Anja Gloor und Dylan Hauser bereichern mit ihrem Klarinettspiel den Anlass.
 - 25 Jahre Ortsmuseum Meilen (OMM): Das Jubiläumsjahr wird mit allerlei Attraktionen begangen, unter anderem findet ein Fotowettbewerb statt. Seit 1927 wird auf Initiative der Mittwochsgesellschaft Kulturgut aus Meilen gesammelt. Die politische Gemeinde hat das Bürgerhaus an der Kirchgasse 14 im Jahr 1979 erworben, 1985 war Eröffnung. Es ist dem Stiftungsrat des OMM ein Anliegen, historische Dokumente und Gegenstände vor dem Abfallcontainer zu retten und Ausstellungsräume für lokale Künstler und Vereine zur Verfügung zu stellen.
 - Beim «Winterkonzert» der Reihe «Vier Jahreszeiten» wartet das Merel Quartett mit Werken von Joseph Haydn und Ludwig van Beethoven auf.
 - Der Schweizer Ausnahmegitarrist Max Lässer und seine Mitmusiker spielen im «Löwensaal» unter dem Motto «Überland». Dahinter steckt das Bestreben, unsere musikalische Identität hörbar zu machen.
- Februar
- Drei Meilemer Künstler stellen im Ortsmuseum ihre unterschiedlichen Werke aus: Thomas Flück, Fotografie, Walter Hugelshofer, Collagen, und Hans Streuli, Malerei.
- März
- Das dritte Konzert der «Jahreszeiten»-Reihe steht ganz im Zeichen des nahenden Lenzes. Das «Quatuor Terpsycordes» gibt in der reformierten Kirche sein Debut und spielt Werke von Mozart und Haydn.

- Mit Irmgard Keuns berühmtem Roman «Das kunstseidene Mädchen» halten die Dreissigerjahre Einzug auf der Heubühne in Feldmeilen. Annina Gieré, eine Nachwuchsschauspielerin aus La Scaletta, gibt ihrem Talent singend und spielend Ausdruck.
- Im Wahljahr findet erstmals der «Salvator» im «Löwen» statt. Bei diesem Anlass nimmt ein als Mönch verkleideter «Fastenprediger» die Meilemer Prominenz, vor allem die Politiker, aufs Korn. «Wer von Bruder Barnabas nicht erwähnt wird, hat etwas falsch gemacht», erklären die Organisatoren des gut besuchten Anlasses, bei dem viel Paulaner-Bier getrunken wird.

Christoph Meier alias
Fastenprediger
«Bruder Barnabas» hält
im «Löwen» die erste
«Salvator»-Ansprache
auf Meilemer Boden.



- In der Stöckenweid spielen jugendliche Berufsmusiker und Gymnasiasten eine «Schubertiade».
- Am Preisträgerkonzert des Sinfonie Orchesters Meilen unter der Leitung von Kemal Akçag spielen die zwanzigjährige Manuela Fuchs auf der Trompete und die fünfundzwanzigjährige Mirjana Reinhard auf dem Cello.
- Zehn Jahre «Kulturschiene» – Ein Zeit-Zeichen. Mit acht Künstlern und Künstlerinnen feiert der alte Güterschuppen sein Jubiläum. Als nächste Ausstellung werden die kalligraphischen Kunstwerke von André Willi angekündigt.
- Im Anschluss an die Mitgliederversammlung der Mittwochgesellschaft tritt die Flamencotänzerin Katja Campanile mit ihrer Gruppe im «Löwensaal» auf.
- Die Theatergruppe Bergmeilen bietet beste Unterhaltung mit der Komödie «Genius gib Gas» im Jürg-Wille-Saal. Der Autor des Stücks, Gilbert Mayer aus Basel, ist begeistert von der Leistung der Laiendarsteller und Regisseurin Elisabeth Beer.
- Der Dirigent Felix Schudel führt zusammen mit seinem Vokalensemble «Vocalino», dem Orchester Neues Glarner Musikkollegium und sechs Solisten die Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach in der reformierten Kirche auf.
- «Fiori Vocali» bezaubert im Altersheim Platten mit einem herzerwärmenden musikalischen Blumenstrauß.

April

- Die Fats Waller Revival Band eröffnet anlässlich der Generalversammlung den Frühjahrszyklus des Old Time Jazzclub im Jürg-Wille-Saal.
- An der 17. Mitgliederversammlung des Vereins Atelier Theater Meilen in der Heubühne wird der 80. Geburtstag von Vorstandsmitglied und Starmime Helmuth Stanisch gefeiert. Für seine besonderen Verdienste wird ihm das «goldene T» verliehen.
- Eine Ausstellung mit Werken der Künstlerin Marina Martins ist in der Schalterhalle der ZKB unter dem Thema «Unsere einzige Welt» zu besichtigen.
- Die junge Bühne «La Scaletta» im Atelier Theater präsentiert den berühmten Märchenroman «Momo» von Michael Ende.

Mai

- Niklaus Schleiffer, aufgewachsen in Feldmeilen, malt seit über 50 Jahren naive Ölbilder. Die Schwabach Galerie zeigt eine Auswahl seines Schaffens.
- Die bekannte Schweizer Autorin, Journalistin und Filmregisseurin Anne Cuneo präsentiert in der Gemeindebibliothek ihr neustes Werk «Zaïda».
- Meilen erlebt das Comeback der Jazztage in der bewährten Rezeptur. Auf neun Bühnen, mit vierzehn Bands und neunundsechzig Musikern geniessen rund dreitausend begeisterte Jazzfreunde Dixie, Swing, Blues und Boogie-Woogie.

Der neue Redaktor des Heimatbuchs ab 2011, Hans Rudolf Galliker.



- 120 Mitglieder und geladene Gäste feiern im Löwen-Saal das 50-jährige Bestehen der Vereinigung «Heimatbuch Meilen». Präsident Hanspeter Greb führt durch die Generalversammlung und verabschiedet das langjährige Vorstandsmitglied und die ehemalige Vizepräsidentin Ursula Büttner. Hans Rudolf Galliker aus Mönchaltorf stellt sich als neuer Redaktor ab 2011 vor. Herzstücke der gelungenen Jubiläumstagung sind ein reichhaltiges Buffet, das Referat von Dr. Peter Kummer («Streiflichter auf die Geschichte des Heimatbuchs Meilen»), der Vortrag von Hans Rudolf Fuhrer («Der Historiker – ein rückwärtsgewandter Prophet»), der Wettbewerb über das Meilen der Sechzigerjahre und das Boogie-Woogie-Spektakel des in Meilen wohlbekannten Pianisten Silvan Zingg.
- Der Meilemer Autor Res Perrot liest in der Gemeindebibliothek aus seinem ersten Kriminalroman «Bauernopfer».

Juni

- «Lebensraum Pfannenstiel» ist eine Ausstellung im Ortsmuseum, die sensibilisiert. Zum internationalen Jahr der Biodiversität (Artenvielfalt) zeigen Vereine und Organisationen die heimische Tier- und Pflanzenwelt. Dazu bietet sich die Gelegenheit, an thematischen Führungen teilzunehmen.
- «Oskar und die Dame in Rosa»: Die Mittwochgesellschaft lädt in den «Löwensaal» ein, wo Schauspielerin Dinah Hinz in einer Doppelrolle zu bewundern ist.
- Die Konzertreihe «Vier Jahreszeiten» verabschiedet sich mit dem Goldberg Trio Lucerne von ihrer fünften Saison in der reformierten Kirche.
- Christian Haltner, ehemaliger Schulpräsident, stellt in der Schwabach Galerie seine dynamischen und expressiven Bilder aus. Als Fazit meint der Künstler: «Malen braucht Energie und gibt Energie!».
- Einmal mehr muss die traditionelle Serenade des Sinfonie Orchesters Meilen wegen schlechten Wetters vom Mariafeld in die reformierte Kirche verlegt werden. Dirigent Kemal Akçag setzt den Schwerpunkt auf romantische Ouvertüren.

Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft

Annemarie Kummer

- Vor zehn Jahren fusionierte der Landwirtschaftliche Verein Meilen mit dem Landwirtschaftlichen Verein Herrliberg. Für die Treue von Produzenten und Konsumenten will sich die Landi mit Aktivitäten und Aktionen bedanken. Auch werden die Volg-Läden an der Dorfstrasse in Meilen und in Herrliberg renoviert.
- Der Bahnhofkiosk hat nach dreieinhalbmonatiger Umbauzeit wieder offen. Die SBB investierten Fr. 300'000.–, die Valora als Betreiberin Fr. 295'000.–. Neu gibt es, vor dem Wetter geschützt, Snacks und Kaffee an sieben Tagen die Woche.
- In der Person der 35-jährigen Österreicherin Daniela Pölz bekommt die Raiffeisen-Geschäftsstelle Meilen eine neue Leiterin. Die Wahl-Zürcherin freut sich auf die Möglichkeiten einer Führungsposition.
- Der seit rund einem Jahrzehnt regelmässig stattfindende «Weinpavillon» präsentiert sich dieses Jahr im Meilemer «Löwen». Vierzehn Weinbauernbetriebe bieten insgesamt hundertfünfzig verschiedene Weine an.
- Die Firma Rolf Schlagenhauf AG feiert das 75-Jahre-Jubiläum. Mit ihren acht Filialen ist sie das grösste Unternehmen für Malen, Umbauen und Fassaden in den Regionen Zürich, Winterthur und Zug. In der dritten Generation führt Rolf Schlagenhauf als gelerner Malermeister und diplomierte Betriebsökonom FH den Betrieb. Ökologie und schadstoffarme Farben sind ihm ein grosses Anliegen.

Juli 2009

August

September

- Auf der Büelen ist Viehschau. Experten kommentieren die 170 Tiere, und anschliessend wird im Festzelt gefeiert. «Miss Meilen» wird «Maloya» von Reto Alig.
- Meilen hat eine neue Brocki. Der Verein für Sozialpsychiatrie Zürcher Oberland eröffnet auf dem Gelände der Erdgas Zürich an der Seestrasse in Obermeilen eine neue Filiale mit acht Arbeitsplätzen für psychisch beeinträchtigte Menschen.
- Die «Landi mittlerer Zürichsee» feiert dieses Jahr ihren zehnten Geburtstag. Dreissig geladene Gäste folgen der Einladung von Geschäftsführer Kurt Müntener in den Landi-Laden Gruebstrasse.
- Auch die Papeterie Köhler an der Dorfstrasse kann feiern. Seit 1989 bietet die Filiale Meilen Firmen und Privaten ein reiches Sortiment einschlägiger Artikel an.
- Bei der zur Privatklinik gewordenen Psychiatrischen Klinik Hohenegg feiert man mit einem letzten Minigolfturnier den Baubeginn: Endlich darf ein neues Gebäude für Empfang, Gastronomie und Verwaltung erstellt sowie ein Patientenhaus saniert werden. Später wird ein weiteres Patientenhaus erneuert und das heutige Küchengebäude durch einen kleineren Bau mit einer Physiotherapie-Einrichtung ersetzt. Dann verfügt die Hohenegg über siebzig Betten und eine gehobene Infrastruktur.
- Mit einem Feldner Dorffest wird die neue Coop-Filiale an der General-Wille-Strasse eröffnet. Mit dem neuen Laden verfügt Feldmeilen über Einkaufsmöglichkeiten, die keine Wünsche offen lassen. Im hauseigenen Lokal kann man sich mit Essen und Trinken stärken und der neue Coop verfügt auch über eine Metzgerei. Barbara Knapp Harmisch und ihr Team bieten in der Apotheke «Im Zentrum» neben dem üblichen Angebot komplementäre Pharmazie.

Oktober

- Die Suuser-Chilbi beim Restaurant «zur alten Sonne» in Obermeilen läutet den Herbst ein.
- Die diplomierte Kosmetikerin und Pédicure Martina Arni eröffnet auf der Hürnen das Schönheitsinstitut «La Gioia».
- Landwirt Hansueli Arnold und seine Partnerin Karin Bertschinger eröffnen im Kirchbüel einen Hofladen mit Produkten ihres Betriebs, Backwaren und dekorativen Mitbringseln.
- Der Verein für Pilzkunde lädt ins Martinszentrum zu einem Pilzpastetli-Essen ein.
- Die Engeler Lampen AG unter der Leitung der Gebrüder Salvatore und Claudio Piscitelli hat neu ihr Domizil an der Seestrasse 1013. Sie bietet auch ganze Lichtkonzepte für den privaten und gewerblichen Betrieb.

November

- Der Handwerks- und Gewerbeverein Meilen HGM jubiliert. Im «Löwen» feiert er mit prominenten Gästen seinen 150. Geburtstag. Heute gehören dem Verein rund 230 Handwerker, Gewerbetreibende und Detaillisten an, und er stellte auch schon mehrere Male einen Gemeinderat. Am Fest gratulieren nebst Gemeinde-

präsident Hans Isler Regierungsrätin Ursula Gut und Alt Bundesrat Christoph Blocher.

- An einem Tag der offenen Türe stellt das medizinische Zentrum «physiomed» – mit neuem Namen «medizinisches zentrum am see meilen» – an der Seestrasse in Obermeilen seine erweiterte Tätigkeit vor. Neu ist dort Dr. med Karl Biedermann, Facharzt für orthopädische Chirurgie FMH, tätig. Auch Physiotherapie für Kinder, Golfphysiotherapie, Beckenbodentherapie und Craniosacrale Osteopathie werden angeboten.
- Das Häny-Areal in Obermeilen ist an die Firma Beat Odinga AG verkauft worden. Mit dem Beginn der Abbrucharbeiten endet die langjährige Geschichte der Firma in Meilen. An Stelle der einstigen Pumpen- und Maschinenfabrik entsteht ab 2010 eine Siedlung der Beat Odinga AG mit 34 luxuriösen Eigentumswohnungen.

Mit dem Beginn der Abbrucharbeiten endet die langjährige Geschichte der Firma Häny in Meilen.



- Der wunderschöne Weihnachtsmarkt mit seinen vielen Ständen und anderen Attraktionen, das Weihnachtszelt der «Stöckenweid» mit seinem grossen Angebot an Gestecken und Geschenkartikeln (dazu kommen kulturelle Veranstaltungen) sowie viele örtliche Geschäfte mit ihren Weihnachtsausstellungen stimmen auf den Advent ein.
- Die aus Lettland stammende und seit einiger Zeit in Obermeilen wohnhafte Jelena Werder eröffnet an der Lütisämetstrasse 80 in Obermeilen einen Kosmetiksalon.
- Im neuen Zentrum Feldmeilen eröffnet Dr. med. Rainer Kehrt eine «kinderdoctor-praxis». Seine Schwerpunkte sind Allergologie und Pneumologie, Neugeborenen- und Vorsorgeuntersuchungen sowie Impfberatung.
- Nach viermonatiger Einarbeitszeit wird Ursula Gutknecht als Nachfolgerin von Brigitte Keller neue Filialleiterin des Volg Dorf. Sie verfügt über langjährige Erfahrung im Detailhandel.

Dezember

Januar 2010

- Rund fünfzig Dienstleister, Gewerbler und Inhaber eines Industriebetriebs in Meilen folgen der jährlichen Einladung von Gemeinderat und Schulpflege in den «Löwen» und erfahren Aktuelles aus der Gemeindepolitik.

- Siebzig Jahre lang war das Haus Ormisrain 7 ein «Doktorhaus». Nach Dr. Werner Wohnlich praktizierten hier Dr. Bruno Bonin und anschliessend Dr. Klaus Ferdinand. Mit der Verlegung seiner Praxis an die Dorfstrasse 116 endet diese langjährige Tradition.

Februar

- Dr. med. dent. Thorsten Brandt eröffnet an der General-Wille-Strasse in Feldmeilen eine Praxis für Kieferorthopädie. Er ist im Vorstand der Stiftung «kieferorthopädische Diagnostik ohne Röntgenbelastung».

März

- Die «rbc Solutions AG in Feldmeilen» ist der zweitgrösste Arbeitgeber in der Gemeinde. Die nach aussen kaum in Erscheinung tretende Firma beschäftigt 200 Angestellte und erledigt für bekannte Weltmarken per Telefon, Mail und Fax Dienstleistungen, so etwa Abo-Verkäufe und Auskunftsdiensst. Der Betrieb kann seinen 25. Geburtstag feiern.
- Das 20-Jahre-Jubiläum begeht Bischof Parkett, das «Zehnjährige» feiert «Artho Art of Beauty».
- Nach 30 Jahren schliesst der Coiffeur-Salon Walter am Hüniweg seine Türen. Walter und Evi Hostettler begeben sich in den wohlverdienten Ruhestand.

April

- Aus dem «mitbringsel» an der Kirchgasse 47 wird die «Geschenkboutique am See», ein kleiner Laden mit originellen Geschenkideen.

Mai

- Erstmals organisiert das Feldner Wohn- und Werkheim Stöckenweid dieses Jahr an drei Wochenenden einen Frühlingsmarkt mit Café und speziellen Angeboten.
- Mit Vjolica Zhuniqi und Rita Eckert bekommt der Volg Obermei-



Zum ersten Mal in seiner Geschichte wählt die Generalversammlung des Handwerks- und Gewerbevereins Meilen (HGM) mit Christine Hodel eine Frau als Präsidentin. Sie wird Nachfolgerin von Ueli Schlumpf, dessen Verdienste um den HGM mit dem Ehrenpräsidium verdankt werden.

len eine neue Leitung. Beide Frauen legen grossen Wert auf Frische und Qualität und darauf, dass der Volg Obermeilen mit seinem Bistro ein sozialer Treffpunkt bleibt.

- Anna Simondi Imwinkelried eröffnet im «Haus am See» in Feldmeilen ein Personal-Pilates- und Yoga-Studio.

- «Coiffure Saturn» heisst neu «Coiffure Tissot Haarmode» und zieht von der Kirchgasse 65 an den Hüniweg 20. (Vgl. März.)

Juni

Sport und Vereine

Beatrice Ewert-Sennhauser

- Die Ludothek wird neu Mitglied im Schweizerischen Ludothekenverband. Sie hat mehr als tausend Spiele jeglicher Art im Angebot.
- Der Musikkreis Meilen gibt auf der «Platten» mit Chor und Orffgruppe eine eindrückliche Kostprobe seines Schaffens.

Juli 2009

Valerio Romagnoli wird gleich zweifacher Nachwuchsschweizermeister (100 m und 200 m Brust). Drei Bronzemedaillen und sechs Diplomränge schliessen die Saison des Schwimmclubs Meilen optimal ab.

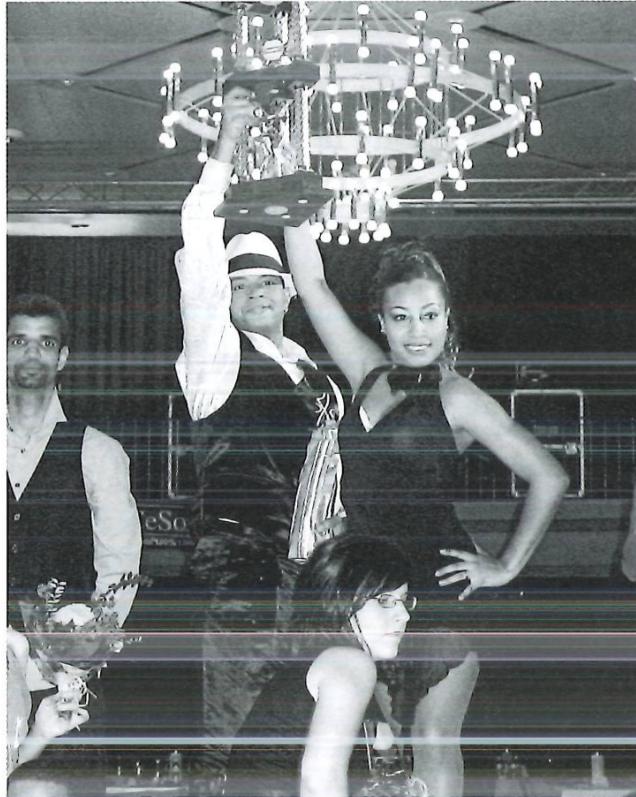


- Der Verein Bergwacht Meilen feiert sein zweites grosses Berglerfest. Viele Mitglieder und Freunde des Vereins geniessen einen unvergesslichen Sommerabend mit Risotto und Kindertheater.

Drei Nachwuchsathletinnen vom LC Meilen erkämpfen sich an den kantonalen Einkampfmeisterschaften ihrer Alterskategorien Podestplätze: Sabrina Aellig holt Silber im Weitsprung, Lea Schenk und Nadine Grolinelli erhalten Silber und Bronze im 2000-Meter-Lauf.



- August
- Der Elternverein Meilen engagiert sich in Zusammenarbeit mit der Polizei und dem Bauamt auch dieses Jahr für sichere Schulwege. Über 20 farbige Holzpuppen werden an den Schulwegen aufgestellt, und an die Eltern ergeht der Aufruf, die Kinder nicht mit dem Auto zur Schule zu bringen.
- Oktober
- Der Tischtennisclub Meilen-Männedorf organisiert eine grosse Tischtennis-Show mit dem Schweizermeister Christian Hotz und anderen Elitespielern.
- November
- An ihrem allerersten Wettkampf erkämpft sich die Meilemerin Claudia Günsberg gleich einen der beiden Schweizer Startplätze für die Weltmeisterschaften im Halb-Ironman in Florida.
 - Der Jugendtreff «Stella Rossa» erhält in den Herbstferien einen neuen Look. Es dürfen Graffiti gesprayt werden, allerdings nur auf Spanplatten.
 - Die Schüler der Jugendmusikschule Pfannenstiel beglücken die Bewohner der «Platten» mit einem abwechslungsreichen, vielfältigen Konzert.
 - Der Feldner Ernesto Martinez gewinnt mit seiner Partnerin Kierenia Roche Chararan den Schweizermeistertitel in den lateinamerikanischen Tänzen Salsa und Bachata. Kurz danach werden die beiden sogar Vize-Europameister im Salsa und Vize-Weltmeister im Bachata.
 - Zahlreiche Eltern und Kinder schaufeln, hämmern und sägen unter kundiger Leitung und helfen so tatkräftig mit bei der Entstehung des neuen Spielplatzes auf der Ormis.
 - Das Team «Die Füechte Sohle» gewinnt das erste Unihockey-Plauschturnier des Sport-Treffs Meilen.



Ernesto Martinez und Kierenia Roche aus Feldmeilen sind in den lateinamerikanischen Tänzen Salsa und Bachata kaum zu schlagen.

- Die Seniorenturnerinnen und -turner der Pro Senectute bedanken sich anlässlich ihrer Jahresabschlussfeier bei Brigitte Kipfer. Nach 20 Jahren als engagierte Leiterin reduziert sie jetzt ihr Pensum auf die Hälfte.
- Jessica Brühwiler (11) feiert ihren ersten Titel: Sie wird Schweizer Tennismeisterin bei den unter 12-jährigen Mädchen.
- Die jüngsten Fasnächtler erobern das Dorff für sich, der Kinderumzug geht bei strahlendem Wetter über die Bühne.
- Die bisherige einfache Gesellschaft wird zum Verein «Arbeitsgemeinschaft Senioren für Senioren Meilen» umgewandelt. Die Aktivitäten bleiben dieselben.
- Der Frauenverein jubiliert. Auf den Tag genau kann er auf eine 150-jährige Vereinstätigkeit zurückblicken.
- Der Sportfischer Verein gibt sich an der 89. GV einen neuen Namen und heisst nun Fischerverein Meilen. Die Bildung einer Jungfischergruppe weist auf die Zukunft hin, für die es sich einzusetzen lohnt.
- Hans Isler, Gemeindepräsident, läuft am Zürich Marathon zusammen mit drei Gemeindeschreibern in der Kategorie Staffelmarathon. Das Team erreicht den guten 21. Schlussrang von total 320 Teams.

Obwohl er auf den Langlaufskiern mehr zu Hause ist als auf der Marathonstrecke, beisst sich Gemeindepräsident Hans Isler tapfer durch und absolviert seinen Anteil am Staffelmarathon.



- 111 Jahre Verkehrsverein Meilen - das wird mit vielen Glanzpunkten gefeiert. (Vgl. S. 43 ff.)
- Ein Ausflug des Frauenvereins Dorf führt ins 18. Jahrhundert, genauer ins «Agentenhaus» in Horgen. Im schönen Riegelhaus findet sich eine Vielzahl von Schätzen, insbesondere auch eine Porzellan-Sammlung.

Dezember

Januar

Februar

März

April



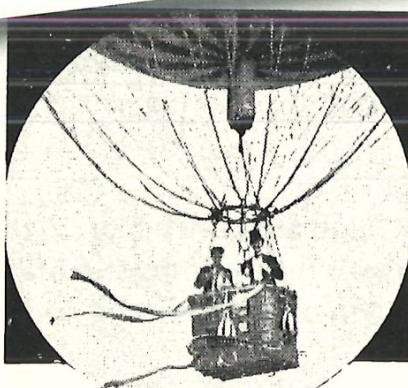
Bis Mittwoch, ausgenommen Montag, täglich
20.15 Uhr, Sonntag 15.00, 17.30 und 20.15 Uhr.

Montag, 25. Januar, 20.15 Uhr, Studioabend:
BARRY. Schweizerfilm. In der Hauptrolle
als Hospiz-Pfarrer Pierre Fresnay.

Rex

Kino Meilen
Telefon 73 07 00

Tag 20.00, Sonntag 14.30



PARKTHEATER MEILEN

Peter W. Loosli
zeigt mit Marionetten
das Puppenspiel von

Doktor Faust

4., 8. und 9. August 1960, je 20 Uhr 30 bis 22 Uhr 15

Bei unsicherer Witterung Verschiebung auf den 5., 10., 11. August.
Eingang Seestraße. Auskunft Telefon Nr. 11 ab 18.00 Uhr.

Abendkasse ab 20.00 Uhr. Preise: Fr. 4.40, Schüler Fr. 2.20.
Platzreservierung bei P. Loosli, Volketswil, Telefon (051) 97 11 83.

SINGSAAL MEILEN

Freitag, den 11. März 1960, 20.15 Uhr

CABARET ROTSTIFT

mit dem Programm

«HÜTET EUCH . . . !»

In jede Familie das

Fr. 4.— Plätze nummeriert
ca. 1 Uhr (73 00 61)
ca. 42

Vor

Reinertrag zu Gunsten eines Fr.

ab Dienstag, 13. Dezember,
erhältlich zu Fr. 4.40 bei
Papeterie Volkart, Meilen,
und LV-Filialen Halten, Ober-
meilen, Dollikon, Feldmeilen
und Tobel

Heimatbuch Meilen